

## **14. Sitzung des Investitionsausschusses des Verwaltungsrates der XII. Amtsperiode am 23. April 2020**

### **Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse**

Vorbemerkung:

Gemäß § 22 Abs. 6 ZDF-StV hat die Veröffentlichung der Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Sitzung unter Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen sowie personenbezogener Daten der Beschäftigten des ZDF zu erfolgen. Berechtigte Interessen Dritter an einer Geheimhaltung sind zu wahren. Einzelne Beschlüsse können daher entsprechend angepasst dargestellt werden.

#### **TOP 1: Genehmigung des Protokolls über die Sitzung XII/13. am 06. Februar 2020**

Der Investitionsausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung XII/13. am 06. Februar 2020.

#### **TOP 2: Produktionstechnische Investitionen im GB Produktions- und Sendebetrieb hier: Maßnahmen in der Sendeinfrastruktur**

Der Investitionsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat, der Vorlage antragsgemäß zu entsprechen.

#### **TOP 3: Produktionstechnische Investitionen im GB Produktions- und Sendebetrieb hier: Ersatz der Lichttechnik Fernsehgarten**

Der Investitionsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat, der Vorlage antragsgemäß zu entsprechen.

**TOP 4: Produktionstechnische Investitionen im GB Außenstudios**

**hier: Fernsehtechnische Ausstattung des Landesstudios  
Nordrhein-Westfalen am neuen Standort**

Der Investitionsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat, der Vorlage antragsgemäß zu entsprechen.

**TOP 5: Technische Investitionen im GB Informations- und Systemtechnologie**

**hier: Konsolidierung Digitale Produktionssysteme**

Der Investitionsausschuss empfiehlt dem Verwaltungsrat, der Vorlage antragsgemäß zu entsprechen.

**TOP 6: Vollzug des Haushaltsplans 2019**

**hier: Sachinvestitionen 4. Quartal;  
nicht verwaltungsratspflichtige Projekte über 125 T€**

Der Investitionsausschuss beschließt:

Der Investitionsausschuss nimmt den Bericht über den Vollzug des Haushaltsplans 2019, hier: im 4 Quartal bewilligte nicht verwaltungsratspflichtige Sachinvestitionsprojekte mit einer Summe von jeweils mehr als 125 T €, zur Kenntnis.